

Anmeldung

Bitte füllen Sie in Druckschrift folgendes Formular aus und senden Sie es uns bis zum **11. Mai 2011** per Post oder per Fax zu. Die Schutzgebühr für die Teilnahme an der Tagung beträgt EUR 199,- (inkl. 19 % MwSt.) pro Teilnehmer und ist bis zum 11. Mai 2011 auf unser Konto zu überweisen:

**Institut für Wirtschafts- und Sicherheitsstudien
FIRMITAS, Kto-Nr. 655118, BLZ 452 500 35,
Sparkasse Witten, Stichwort: Tagung 18.05.2011**

Darin enthalten sind eine Dokumentation, Mittagessen, Erfrischungen und Pausenverpflegung.

- Wir nehmen teil mit _____ Personen
- Ich interessiere mich für Ausstellungs- und/oder Sponsoringmöglichkeiten
- Interesse an einem anderen Termin

Name: _____

Behörde: _____

Bereich: _____

Anschrift: _____
(Str., PLZ, Ort)

Telefon: _____

Telefax: _____

E-Mail: _____

Datum, Unterschrift: _____

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung. Bei Stornierungen (nur schriftlich) bis 14 Tage vor der Veranstaltung wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von EUR 50,- fällig. Bei Nichterscheinen oder Stornierungen nach dem o. g. Termin wird der gesamte Teilnahmebeitrag fällig. Es kann ohne zusätzliche Kosten ein Ersatzteilnehmer gestellt werden. Programmänderungen aus wichtigem Anlass behält sich der Veranstalter ebenso vor wie das Recht, die Tagung bis zu einer Woche vor Veranstaltungsbeginn abzusagen. In diesem Fall wird die Schutzgebühr in voller Höhe zurückerstattet.

Kontakt

FIRMITAS Institut für
Wirtschafts- und Sicherheitsstudien
im Forschungs- und Entwicklungszentrum (FEZ)
Alfred Herrhausen-Straße 44
58455 Witten
Telefon: 02302/915-170
Telefax: 02302/915-171
E-Mail: info@firmitas.de
Internet: www.firmitas.de

Im Rahmen der Veranstaltung besteht die Möglichkeit zum Besuch von Ausstellern aus dem Sicherheits- und Kommunikationsbereich, die ihre Produkte präsentieren.

Für Fragen zur Veranstaltung sowie zu Sponsoring- und Ausstellungsmöglichkeiten sowie zur Zielgruppe steht Ihnen Herr Dr. Hans-Walter Borries unter der Rufnummer 02302/915-170 zur Verfügung.

Anfahrt FEZ

Das Forschungs- und Entwicklungszentrum (FEZ) ist äußerst verkehrsgünstig gelegen und verfügt über gute Parkmöglichkeiten.



7. Wittener Sicherheitsforum 2011

Schneechaos - Hochwasser - Großveranstaltungen!

Natürliche und geschaffene
Katastrophenlagen; Lektionen
und Konsequenzen

Mittwoch, 18. Mai 2011
im FEZ, Witten
Tagungssaal



Programm

08:00 Uhr **Einlass, Willkommens-Kaffee und Gebäck**

09:00 Uhr **Grußwort**
Dr. Hans-Walter Borries
(Geschäftsführender Direktor
Institut FIRMITAS, Witten)

Themenblock 1: Stand der Diskussion und derzeitige Aufgabenfelder

09:15 Uhr **Sicherheitskonzepte und
Krisenmanagement im Vorfeld von
Großveranstaltungen**
Prof. Dr. Volker Schmidtchen
(Wissenschaftlicher Direktor
Institut FIRMITAS, Witten)

09:45 Uhr **Aktuelle Herausforderungen
an den Bevölkerungsschutz
unter Berücksichtigung von
Großveranstaltungen**
Regierungsbranddirektor Dipl.-Ing.
Thorsten Meyer
(Dezernent für Feuer- u. Katastrophenschutz,
Bezirksregierung Arnsberg)

10:15 Uhr **Diskussionsforum I**

10:30 Uhr **Kaffeepause**

Programm

Themenblock 2: Aktuelle Erfahrungsberichte von Schadenslagen

10:50 Uhr **Regionales Hochwasser, das
planbare(?) Großschadensereignis -
Erfahrungen aus dem Krisenstab des
Kreises Borken im Sommer 2010**
Dr. Hermann Paßlik
(Ltd. Kreisrechtsdirektor u. Mitglied
des Verwaltungsvorstands des Kreises
Borken)

11:20 Uhr **Erfahrungsbericht über den Einsatz
von Stabsunterstützungssoftware bei
der Love Parade 2010 in Duisburg**
Dipl.-Informatiker Peter Velroyen
(Geschäftsführer ISE - Informatik-
gesellschaft für Software-Entwicklung
mbH, Aachen)

11:50 Uhr **Diskussionsforum II**

12:20 Uhr **Mittagspause (Mittagessen auf
Einladung von FIRMITAS)**

Themenblock 3: Aktuelle Erfahrungsberichte aus Sicht von Einsatzkräften und BOS-Organisationen

13:20 Uhr **Zivilmilitärische Zusammenarbeit
im Innern am Beispiel eines
Kreisverbindungskommandos**
Martin Gerdes
(Oberstleutnant der Reserve/Leiter KVK
Recklinghausen, Einsatzleitdienst)

Programm

13:50 Uhr **Zur Zukunft des Katastrophenschutz
aus Sicht der Bundesanstalt
Technisches Hilfswerk**
Gerd Friedsam
(Landesbeauftragter THW für NRW)

14:20 Uhr **Kaffeepause**

14:40 Uhr **Die Katastrophe nach dem Einsatz
- Wohnhausbrand mit 4 Toten in
Moers**
Dipl.-Ing. Christoph Rudolph
(Branddirektor, Leiter der
Feuerwehr Stadt Moers und stellv.
Kreisbrandmeister im Kreis Wesel)
Brandoberinspektor Andre Gesthuysen
(Beamter des Einsatzleitdienstes,
Feuerwehr Stadt Moers)

15:10 Uhr **BuMA in der Krise?!**
Hendrik Klein
(Fachdienstleister Öffentlichkeitsarbeit
und Tourismus, Märkischer Kreis)

15:40 Uhr **Abschlussdiskussion**

16:00 Uhr **Tagungsstatement und
Zusammenfassung**
Dr. Hans-Walter Borries
(Geschäftsführender Direktor
Institut FIRMITAS, Witten)